

*„Unsere Aufgabe besteht nicht darin,
Kinder zu belehren,
sondern sie zu verzaubern.
Komm, lass uns spielen!
Im Spielen liegt der größte Zauber.“*

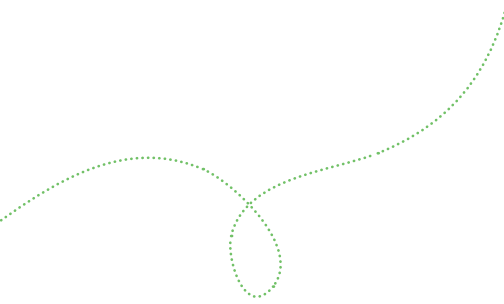
Mariele Diekhof

VORWORT

Kinder lieben es in ihre kleinen Welten abzutauchen, sich im Spiel zu vergessen. Sie spielen und lernen aus eigenem Antrieb und wissen genau, was sie für ihre Entwicklung gerade brauchen. Wie sagte schon der Pädagoge Friedrich Fröbel vor etwa 200 Jahren: *„Die Quelle alles Guten liegt im Spiel.“*

Das Spielen ist quasi ein Grundbedürfnis der Kinder und ihre Haupttätigkeit. Unsere Aufgabe ist es, den Kindern in der Kita drinnen wie draußen ein spannendes Entdeckungsfeld zu bieten, das sie mit Freude und Neugier erobern können. Und dabei entscheidet das Kind ganz individuell, ob es gerade Bewegung benötigt, dem Forscherdrang nachgehen möchte, oder die Stille sucht.

Neben dem wilden freien Spiel lieben Kinder es jedoch ebenso sehr, wenn wir Erwachsene uns Zeit für sie nehmen. Wenn gemeinsam gespielt, gealbert und gelacht wird. Diese Momente machen glücklich, stärken das Kind, machen schlau und schenken ihm Geborgenheit und innere Wärme. Auch uns Erwachsenen tut das selbstvergessene Spielen mit den Kindern unendlich gut. Es stärkt die Beziehung, die Empathie wächst, wir fühlen uns wohl und das Kind in uns erwacht. Ist das nicht wunderbar? Wir sollten alle viel mehr miteinander spielen, die Zeit vergessen und dabei die Welt mit den Augen der Kinder neu entdecken und spüren. In der Kita, aber gegebenenfalls auch zuhause mit den eigenen Kindern und Enkeln.



Spielst du mit mir? Diesen Satz hören wir nahezu jeden Tag. Damit das spontane Spielen jetzt noch interessanter und spannender wird, gibt es nun dieses schöne Buch voller Inspirationen und Anregungen.

Auf 52 Seiten werden die interessantesten Spielideen anschaulich mit zauberhaften Bildern und kurzen Texten vorgestellt.

Wir wünschen viel Freude

Wir versprechen jede Menge Spaß und fröhliche Ausgelassenheit, aber auch stille und entspannte Momente mit den Kindern. Unseren vierjährigen Lennart und seinen Freund Kasimir – beide hauptberufliche Spieltester – konnten wir mit unseren Ideen überzeugen. Kasimirs Favorit ist eindeutig das „Farben naschen“, wobei Lennart am liebsten mit einer Fliegenklatsche gefaltete Papierschiffe durch die Flure zum Leuchtturm wedelt.

Wir beide können uns nun entspannt zurücklehnen, unser zweites gemeinsames Buch-Projekt bei unserem Verlag modernes lernen ist nun beendet, und wir sind sehr glücklich darüber. Dennoch werden wir unsere intensive Zusammenarbeit sicherlich auch vermissen. In den letzten Wochen gab es neben all der Arbeit auch viel zu lachen. Fast täglich wurde telefoniert und an einzelnen Ideen gefeilt, Skizzen verfeinert und Texte neu formuliert.

Die schönsten Rückmeldungen bekommen wir gerade von unseren kleinen Spieltestern, die weitere Ideen ausprobieren wollen, obwohl das Buch nun geschrieben ist. Bald werden wir das erste Exemplar in den Händen halten und dann werden die beiden wohl die ersten Kinder sein, die das Buch aufklappen.

Auch euch und allen Kindern wünschen wir viel Freude beim Spielen.

Katrin und Mariele Diekhof

